Hundisburg, den 05.01.2024

Niederschrift

<u>über die 32.Tagung des Ortschaftsrates Hundisburg der Stadt Haldensleben am 08.11.2023, von 19:00 Uhr bis 20:32 Uhr</u>

Ort: in der Feuerwehr, Thiestraße 14, Hundisburg

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Nico Schmidt

Mitglieder

Herr Hagen Bergmann

Herr Andre Franz

Herr Thomas Herrmann

Herr Florian Jericke

von der Verwaltung

Herr Michael Schneidewind

Frau Susan Keilwitz

Herr Till Pater

Abwesend:

Mitglieder

Herr Thomas Seelmann- entschuldigt Herr Holger Tuchen- entschuldigt

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.10.2023
- 4. Abstimmung Haushaltsplanentwurf 2024- OT Hundisburg Vorlage: IV-037(VII.)/2023
- 5. Förderanträge
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Mitteilungen
- 8. Anfragen und Anregungen

II. Nichtöffentlicher Teil

- 9. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.10.2023
- 10. Mitteilungen
- 11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Nico Schmidt eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 5 Ortschaftsratsmitglieder anwesend, zwei Ortschaftsratsmitglieder sind entschuldigt; der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

ZUTOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen und gilt damit als festgestellt.

Zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.10.2023

Schriftlich liegen dem *Ortsbürgermeister* keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 11.10.2023 vor.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 11.10.2023 wird von den Ortschaftsratsmitgliedern <u>mehrheitlich mit</u> 4 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme bestätigt.

ZUTOP 4 Abstimmung Haushaltsplanentwurf 2024- OT Hundisburg Vorlage: IV-037(VII.)/2023

Ortsbürgermeister Nico Schmidt erläutert, dass der Haushaltsplanentwurf bereits in der letzten Sitzung thematisiert wurde. Allerdings sei die Abstimmung über eine Empfehlung nicht erfolgt und sollte hier nachgeholt werden. Herr André Franz gibt den Hinweis, dass es sich nach wie vor um eine Informationsvorlage handelt und nicht um eine Beschlussvorlage.

Herr Schneidewind erläutert in Kürze, dass eine Beschlussvorlage nur von einem beschließenden Ausschuss bzw. vom Stadtrat abgestimmt werden kann. Allerdings wollte die Verwaltung ein Meinungsbild der Ortschaftsräte, betreffend der Ortsteile, einholen.

Herr Herrmann macht auf die noch offenen Fragen der letzten Sitzung zum Thema Haushalt aufmerksam und bittet hier um Beantwortung.

Einige wurden per E-Mail bereits an die Mitglieder gesendet:

Zu 6.2: Fahrradstr. Hundisburg-Dönstedt: woher ergibt sich der Negativbetrag (also Einnahme in 2027)

Herr Schneidewind erläutert, dass es sich hierbei um eine Maßnahme, die im Rahmen der Mittelanmeldung vom Bauamt angemeldet war, handelt. Jedoch wurden nach Streichung der Auszahlungen die Streichungen der Einnahmen (Fördermittel) vergessen. Diese -20.000 Euro werden noch gestrichen.

Zu 6.3: welche Grundstücke hat die Stadt 2023 veräußert?

Herr Schneidewind erklärt, dass es sich um ein Teilflurstück einer Verkehrsfläche handelt, Glüsiger Weg.

Zu 6.5: wie setzen sich die einzelnen Kosten zur Sanierung der Ruine zusammen, die einen so Betrag ergeben; um Aufschlüsselung wird gebeten. Wie hoch waren die Kosten der letzten Sanierung (2023)?

Herr Schneidewind erläutert, dass die Kosten aufgrund der Lage der Ruine Nordhusen (Wiese) durch die Baustelleneinrichtung enorm hoch sind. Man habe geprüft, die Maßnahme im Kostenumfang zu reduzieren, z.B. auf die 2-Ebenen-Verankerung vorerst verzichtet und das beispielsweise in 10 Jahren macht. Doch das würde bedeutend geringeren Anteil an diesen Gesamtkosten mit sich bringen, doch dazu führen, dass man nach 10 Jahren wieder die ganzen Kosten für die Baustelleneinrichtung hätte.

Es wäre schön gewesen, wenn vom Bauamt eine genauere Aufschlüsselung zu den Kosten gekommen wäre. Die Schätzungen müssen ja irgendwo herkommen, so *Herr Schmidt*. Diese möchte der Ortschaftsrat gern noch überreicht bekommen.

Zu 6.6: Investitionsvorschlag: Bestuhlung für den Saal in der verpachteten Gaststätte (ehem. Räuberhöhle) für ca. 120 Personen.

Herr Schmidt schlägt vor, diesen Investitionsvorschlag auf ein Jahr (für 2025) zu verschieben.

Nach reichlicher Erklärung von Herrn Schneidewind einigt man sich darauf, im nächsten Jahr nochmals über die Investition zu sprechen.

Zu 6.9: Kitagebühren: wie wurden 2014 die Finanzierungsanteile (laut KiföG) prozentual (Land, Kreis, Gemeinde, Eltern) aufgeteilt im Gegensatz zu 2024.

Herr Schneidewind erläutert, zu der 1/3; 1/3 und 1/3 – Finanzierung nichts gefunden zu haben.

Herr Schmidt fasst zusammen, dass die Haushaltsfragen geklärt sind.

Im Anschluss werden die Investitionen / Schwerpunkte im Planungszeitraum 2023-2027 für das Schloss Hundisburg besprochen.

Ortsbürgermeister Herr Schmidt bittet um Abstimmung der Beschlussempfehlung.

Der Ortschaftsrat nimmt die Haushaltsansätze für den Ortsteil in der aktuellen Fassung zur Kenntnis und empfiehlt die Aufnahme in den Haushaltsplan der Stadt Haldensleben für das Haushaltsjahr 2024.

Die Ortschaftsratsmitglieder sprechen sich mehrheitlich mit 4-Ja Stimmen und 1-Nein-Stimme eine Empfehlung aus.

zu TOP 5 Förderanträge

Herr Herrmann erklärt sich für befangen und nimmt an der Beratung sowie an der Abstimmung nicht teil.

Antrag der FFW Hundisburg e.V. auf Bewilligung von Zuwendungen für die Ausrichtung des alljährlichen Thieadvents in Höhe von 200,00 Euro.

Die Ortschaftsratsmitglieder stimmen der Bewilligung einstimmig zu.

Herr Herrmann nimmt an der Sitzung wieder teil.

zu TOP 6 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu TOP 7 Mitteilungen

Frau Keilwitz gibt zur Kommunalwahl 2024 (Frage 9.4) folgende Mitteilung weiter.

Die Landesregierung hat den Entwurf eines Dritten Gesetztes zur Fortentwicklung des Kommunalverfassungsrechts mit Änderungsvorschlägen zum KVG und anderer Gesetze vorgelegt.

Die Änderungen sollen mit Beginn der nächsten Kommunalwahlperiode zum 01.07.2024 in Kraft treten.

Erst wenn diese Gesetzesänderung beschlossen ist sowie eine entsprechende Mustersatzung des Städte- und Gemeindebundes im Jahr 2024 vorliegt, kann überhaupt eine Änderung der Hauptsatzung erfolgen. Noch unklar ist, ob überhaupt eine neue Hauptsatzung oder nur eine Änderungssatzung beschlossen wird.

Das Anhörungsrecht nach § 84 Abs. 2 Nr. 2 KVG LSA gilt bei Bestimmung oder wesentlicher Änderung der Zuständigkeiten des Ortschaftsrates. Die Zuständigkeiten des Ortschaftsrates sind bereits seit 2014 in der Hauptsatzung bestimmt. Eine wesentliche Änderung der Zuständigkeiten des Ortschaftsrates kann es aus dieser Gesetzesänderung nicht geben, da der § 84 KVG lediglich hinsichtlich sich bereits anderer aus dem Gesetz ergebender Vorschriften geändert werden soll (Streichungen).

Es wird darauf hingewiesen, dass nach bisherigem Gesetzesentwurf die Durchführung von Einwohnerfragestunden bei Sitzungen der Ortschaftsräte an das Verfahren bei Sitzungen des Stadtrates/ Gemeinderates angeglichen und einheitlich in der Geschäftsordnung des Stadtrates/Gemeinderates geregelt werden soll.

(Die Mitteilung wird an alle Mitglieder per E-Mail weitergeleitet.)

Ortsbürgermeister Herr Schmidt teilt mit, dass

- a. nächsten Donnerstag, um 13 Uhr, ein Vororttermin wegen der Packstation mit der Post, Bördebusgesellschaft, beteiligten Bauträgern, der Stadt und ihm selbst stattfindet.
- ein Termin am 20.11.2023 im Rathaus der Hohen Börde wegen eines möglichen Windparks stattfinden wird.

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

Ortsbürgermeister Herr Schmidt erkundigt sich nach dem Stand der abschließenden Prüfung, im Hohen Stieg, hier war noch die Asphaltdecke auf, auch in der Kirchstraße gab es noch einige Mängel im Zuge der Verlegung der Glasfaserkabel.

Herr Herrmann gibt den Hinweis, dass die Glascontainer an der Sandkuhle (Bushaltestelle) seit ca. 3 Wochen mehr als überfüllt sind und die leeren Flaschen auf den Containern oder hinter den Containern abgestellt werden.

Herr Herrmann erkundigt sich nach dem Stand der Dachsanierung der Gaststätte Räuberhöhle. Herr Schneidewind erläutert, dass 3 Angebote eingeholt worden sind, das wirtschaftlichste Angebot den Zuschlag erteilt bekommen hat und am 10.11.2023 die Gerüstbauarbeiten beginnen und zum Ende des Monats wird die Ausführung starten.

Ortsbürgermeister Herr Schmidt schließt um 20:11 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

gez. Nico Schmidt Ortsbürgermeister

gez. Susan Keilwitzt Protokollführer